

Entdecke das Geheimnis

Text: Markus Erhardt • Musik: Robert Haas

$\bullet = 130$ D D⁴ D Em⁷ A

1. Auch wenn dein Weg ein schwe - rer ist, du gehst ihn nicht al - lein. — Selbst
2. Und wenn du un - ter - wegs — ent - deckst, es hört dir je - mand zu, — ist
3. Und wenn du Gott be - geg - nest und dein Herz in dir ent - brennt, — ver -

D D⁴ D Em⁷ A

1 wenn du es nicht merkst — wird Gott an dei - ner Sei - te sein. — Ver -
2 für dich da, hat Zeit — für dich und bringt dich neu zur Ruh, — dann
3 trau dich sei - ner Nä - he an, ge - nie - ße den Mo - ment. — Denn

F#m Hm⁷ Em⁷ A

1 trau ihm dei - ne Sor - gen an, was är - gert und be - drückt. — Trau
2 wirst du mit Er - stau - nen sehn, wie das die Hoff - nung weckt, — be -
3 Gott ver - treibt die Dun - kel - heit und bringt ein neu - es Licht, — das

G D/F# G A¹¹(=G/A)

1 ihm, der sie ver - wan - deln kann, da - mit dein Le - ben glückt. —
2 greifst mit gro - ßen Au - gen erst, dass Gott da - hin - ter steckt. —
3 sich, wenn es dein Le - ben trifft, in tau - send Far - ben bricht. —

D G/D A/D D

Ent - de - cke das Ge - heim - nis: In Brot und in Wein — ver -

G D/F# E A

schenkt Gott sich selbst, — er will bei uns sein. — Ent -

D G/D A/D D

de - cke das Ge - heim - nis, be - gin - ne neu zu sehn: — Wir

G D/F# G A¹¹(=G/A) D Fine A¹¹(=G/A)

kön - nen Gott be - geg - nen, sei - ne Zei - chen ver - stehn.